



**Das Grössere Krancken-Buch, Sampt vorhergehender
Fürbereitung Zu einem Seeligen End, P. Martini, Capucini**

Martin <von Cochem>

Franckfurt am Mayn, 1689

III. Psalm/ darinn man Verzeyhung seiner Sünden begehrt.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60465](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-60465)

D GOTT / ich hab dir mein Leben angekündigt: du hast meine Tathen vor dein Angesicht gesetzt.

Meine Sünden hab ich dir zu erkennen geben: und hab meine Ungerechtigkeit nicht verborgen.

Darum erhöre mich / **D** HERR / dan deine Barmherzigkeit ist mild: schawwe mich an nach der Viele deiner Erbarmüssen.

Ehr sey dem Vatter / etc.

Der dritte Psalm.

Darinn man Verzeihung seiner Sünden begehrt.

D GOTT erbarm dich meiner: nach deiner grossen Barmherzigkeit.

Und nach der Viele deiner Erbarmüssen: lesche auß meine Missethat.

Wäsche mich mehr von meiner Ungerechtigkeit: und von meinen Sünden reinige mich.

Bespränge mich mit Ysoph / und ich werd rein werden: wäsche mich / und ich werd weißer werden als der Schnee.

Wende ab dein Angesicht von meinen Sünden: und lesche auß alle meine Missethater.

Ein reines Herz erschaffe in mir / **D** GOTT: und einen aufrichtigen Geist erneuere in meinem Inwend.

Wer erkennet die Sünden/reinige mich von
meinen heimlichen: und von den frembden ver-
schone deinen Knecht.

Die Übertretungen meiner Jugend: Und
meiner Unwissenheiten nicht gedenc/ O HERR.

Wan du die Missethaten wilt in acht neh-
men / O HERR: O HERR. wer wilt
bestehen.

Siehe meine Demuth und meine Arbeit:
und lasse nach alle meine Sünden.

Wegen deines Namens / O HERR/wirft
du meinen Sünden gnädig seyn: dan deren
sind sehr viel.

Dan du bist lieblich und mild: und vieler
Barmherzigkeit allen die dich anruffen.

Nicht gehe ins Gericht mit deinem Knecht:
dan vor deinem Angesicht wird kein Mensch
rechtfertig erscheinen.

Darum/O HERR/mache deine Erbarm-
nüssen nicht weit von mir: deine Barmher-
zigkeit und Wahrheit haben mich allezeit aufge-
nommen.

Mache mir ein Zeichen zum Guten: da-
mit meine Feind sehen und zu schanden wer-
den/ weil du mir hast geholffen und mich ge-
tröst.

Et sey dem Vatter / und dem Sohn / und
den Heiligen Geist / &c.

Der